

---

# Inhalt

Vorwort . . . . .	13
Einleitung . . . . .	15
A. Problembeschreibung . . . . .	15
B. Zielsetzung und Gang der Arbeit . . . . .	17
Teil 1: Patentrecht . . . . .	19
A. EPÜ . . . . .	21
I. (Voll-) Schutz durch Art. 67 EPÜ . . . . .	21
1. Maximalschutz . . . . .	22
2. Minimalschutz . . . . .	22
II. Übersetzungen . . . . .	23
III. Deutsche Umsetzung, Art. II § 1 IntPatÜG . . . . .	24
1. Verschulden . . . . .	25
2. Notwendige Übersetzung . . . . .	27
3. Berechnung der geldwerten Sanktionen . . . . .	27
IV. Wegfall des Schutzes . . . . .	28
V. Durchsetzung . . . . .	29
1. Internationale Zuständigkeit . . . . .	29
a) Wohnsitz/ Niederlassung . . . . .	29
b) Gerichtsstand der unerlaubten Handlung . . . . .	29
c) Streitgenossengerichtsstand . . . . .	30
d) Gerichtsstand der Prorogation und rügelosen Einlassung . . . . .	30
e) Ausschließlicher Gerichtsstand nach Art. 22 Nr. 4 EuGVO/ LugÜ . . . . .	30
2. Örtliche und sachliche Zuständigkeit . . . . .	31
3. Anwendbares Recht . . . . .	32
VI. Ergebnis . . . . .	32
B. PCT – Patent Cooperation Treaty . . . . .	33
I. Einstweiliger Schutz nach Art. 29 PCT . . . . .	33

1. Abweichungsbefugnis von Veröffentlichung . . . . .	34
2. Kein Mindestschutz . . . . .	34
3. Übersetzungserfordernis, Art. 29 Abs. 2 PCT, Regel 12.4 AO-PCT . . . . .	35
4. Territorialität . . . . .	35
II. Umsetzung in Deutschland . . . . .	35
III. Schutz von Euro-PCT-Anmeldungen . . . . .	36
1. Einstweiliger Schutz nach Art. 29 PCT i. V. m. Artt. 153, 67 EPÜ . . . . .	36
2. Übersetzungserfordernis bei Euro-PCT-Anmeldungen . . . .	37
3. Umsetzung von Euro-PCT-Anmeldungen in Deutschland . . .	37
IV. Durchsetzung . . . . .	38
V. Ergebnis . . . . .	38
C. Europäisches Patent mit einheitlicher Wirkung (Gemeinschaftspatent) . . . . .	39
I. Einleitung . . . . .	39
II. Schutzsystem . . . . .	41
1. Schutz vor Patenterteilung . . . . .	42
2. Übersetzungserfordernis . . . . .	42
III. Durchsetzung . . . . .	43
IV. Ergebnis . . . . .	45
D. Deutsches Patent . . . . .	46
I. § 33 PatG – Anspruch auf Entschädigung . . . . .	48
1. Zeitpunkt der Entstehung . . . . .	48
2. Anmeldegegenstand . . . . .	48
3. Verschulden . . . . .	49
4. Offensichtliche Schutzunfähigkeit, § 33 Abs. 2 PatG . . . . .	50
5. Mittelbare Benutzungshandlungen . . . . .	51
a) Rechtsprechung . . . . .	51
b) Literatur . . . . .	52
c) Eigener Ansatz . . . . .	52
6. Anspruchsinhalt – Berechnung der Entschädigung . . . . .	54
II. Ansprüche nach Verjährung, § 33 Abs. 3 PatG . . . . .	55
1. Restentschädigungsanspruch . . . . .	55
a) OLG München . . . . .	56
b) LG Düsseldorf . . . . .	56
c) Stellungnahme . . . . .	57
2. Zwischenergebnis . . . . .	58
3. Verwirkung . . . . .	58
III. Rückwirkender Wegfall des Entschädigungsanspruchs . . . . .	58
IV. Weitergehende Ansprüche . . . . .	59

1. Unterlassung . . . . .	59
2. Bereicherung . . . . .	59
3. Auskunft . . . . .	60
4. Sonderfall der Insolvenz . . . . .	60
V. Durchsetzung . . . . .	61
VI. Ergebnis . . . . .	61
 Teil 2: Markenrecht . . . . .	 63
A. Gemeinschaftsmarke . . . . .	63
I. Eintragungsverfahren . . . . .	64
II. Schutzsystem nach Veröffentlichung der Anmeldung . . . . .	65
1. Art. 9 Abs. 3 S. 2 GMV . . . . .	65
a) Kein Verschulden erforderlich . . . . .	66
b) Anspruchsumfang . . . . .	67
aa) Konkreter Schaden . . . . .	67
bb) Gewinnherausgabe . . . . .	67
cc) Lizenzanalogie . . . . .	68
dd) Marktverwirrungsschaden . . . . .	68
ee) Stellungnahme . . . . .	68
2. Erweiterter Schutz nach Art. 103 Abs. 1 GMV . . . . .	70
3. Erweiterter Schutz durch nationales Recht . . . . .	73
III. Durchsetzung . . . . .	74
1. Internationale Zuständigkeit . . . . .	74
a) Gerichtsstand am Wohnsitz/ Niederlassung . . . . .	74
b) Gerichtsstand der Handlung i. S.v. Art. 9 Abs. 3 S. 2 GMV . . . . .	75
c) Gerichtsstand kraft Prorogation und rügeloser Einlassung . . . . .	75
d) Gerichtsstand bei Einwand der Nichtigkeit . . . . .	75
2. Örtliche und sachliche Zuständigkeit . . . . .	76
3. Anwendbares Recht . . . . .	76
IV. Ergebnis . . . . .	77
B. IR-Marke . . . . .	77
I. Verfahren . . . . .	79
II. Schutzsystem . . . . .	80
1. MMA . . . . .	80
2. PMMA . . . . .	82
3. IR-Anmeldung einer Gemeinschaftsmarke – PMMA . . . . .	82
III. Durchsetzung . . . . .	83
IV. Ergebnis . . . . .	84
C. Deutsche Marke . . . . .	84
I. Sanktionen zwischen Veröffentlichung und Eintragung . . . . .	85

1. Alte Rechtslage . . . . .	85
2. Rechtslage seit dem HRefG 1998 . . . . .	86
a) Entstehung von § 33 Abs. 3 MarkenG . . . . .	90
aa) HRefG Entwurf von 1997 . . . . .	90
bb) Rechtsausschuss . . . . .	90
cc) Zweite und dritte Lesung . . . . .	91
dd) Bundesrat . . . . .	91
b) Zwischenergebnis . . . . .	92
II. Notwendigkeit eines vorläufigen Schutzes . . . . .	92
1. Vorüberlegungen . . . . .	92
2. Verfassungsrechtliche Notwendigkeit . . . . .	93
3. Parallele zum Werktitelschutz – Titelschutzanzeigen . . . . .	94
a) Vorgelagerter vollständiger Schutz . . . . .	95
b) Prioritätsvorverlagerung . . . . .	96
c) Stellungnahme . . . . .	97
4. Drohpotential . . . . .	98
5. Spielraum des europäischen Rechts . . . . .	99
III. Dogmatische Herleitung des Entschädigungsanspruchs . . . . .	100
1. Lösung über UWG . . . . .	100
2. Das Anwartschaftsmodell . . . . .	101
a) Begriff . . . . .	102
b) Sichere Erwerbsposition – Anwartschaftsrecht . . . . .	102
aa) Absolute Schutzhindernisse . . . . .	103
bb) Relative Schutzhindernisse . . . . .	105
cc) DPMA als Herr des Verfahrens . . . . .	106
dd) Zwischenergebnis . . . . .	107
c) Unsichere Erwerbsposition – einfache Anwartschaft . . . . .	107
d) Zwischenergebnis . . . . .	108
e) Rechtsfolgen aus der Anwartschaft . . . . .	108
f) Kritik und Schlussfolgerung . . . . .	109
3. Art. 9 Abs. 3 S. 2 GMV analog . . . . .	110
4. § 33 Abs. 1 PatG analog . . . . .	110
a) Voraussetzungen . . . . .	111
b) Schutzzumfang . . . . .	112
c) Verschulden . . . . .	113
d) Berechnung der Entschädigung . . . . .	113
e) Zwischenergebnis . . . . .	114
IV. Folgeüberlegungen . . . . .	115
1. Ausschluss des Entschädigungsanspruchs bei offensichtlicher Markenunfähigkeit – § 33 Abs. 2 PatG analog . . . . .	115
2. Verjährung – § 33 Abs. 3 S. 1 PatG analog . . . . .	116

3. Restentschädigungsanspruch – § 33 Abs. 3 S. 2 PatG analog . . . . .	118
4. Rückwirkender Wegfall des Entschädigungsanspruchs . . . . .	119
5. Aussetzung des Verfahrens – § 140 PatG analog . . . . .	119
6. Durchsetzung . . . . .	120
a) Internationale Zuständigkeit . . . . .	121
b) Örtliche und sachliche Zuständigkeit . . . . .	121
c) Anwendbares Recht . . . . .	121
V. Ergebnis . . . . .	122
Teil 3: Andere gewerbliche Schutzrechte . . . . .	123
A. Gemeinschaftsgeschmacksmuster . . . . .	123
I. Grundlagen . . . . .	123
II. Sanktionen . . . . .	123
III. Durchsetzung . . . . .	126
B. Haager Abkommen über die internationale Eintragung gewerblicher Muster und Modelle (HMA) . . . . .	126
C. Deutsches Design . . . . .	127
D. Sortenschutz . . . . .	127
I. Schutzsystem . . . . .	127
II. Verjährung und Restentschädigung . . . . .	128
III. Durchsetzung . . . . .	129
1. Internationale Zuständigkeit . . . . .	129
2. Örtliche und sachliche Zuständigkeit . . . . .	129
IV. Nichtanwendbarkeit in Markensachen . . . . .	130
V. Ergebnis . . . . .	130
E. Gebrauchsmuster . . . . .	131
Teil 4: Ergebnis . . . . .	133
Anhang . . . . .	135
Literaturverzeichnis . . . . .	141